



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Jürgen Mistol, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Dr. Sepp Dürr, Christine Kamm** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Umschichtung der Entflechtungsmittel zugunsten des ÖPNV  
(Kap. 13 10 Tit. 883 08 und Tit. 883 09)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2015/2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 13 10 wird der Tit. 883 08 für 2015 und 2016 um jeweils 61,865 Mio. Euro gekürzt.

Der Tit. 883 09 wird für 2015 und 2016 um jeweils 61,865 Mio. Euro erhöht.

### **Begründung:**

Mehr Klimaschutz ist nur mit der Erhöhung des Anteils des öffentlichen Personennahverkehrs zu erzielen. Dazu wird der derzeitige Verteilungsschlüssel für die Mittel gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 Entflechtungsgesetz zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden geändert. Bisher bekommt der kommunale Straßenbau 136.536,4 Tsd. Euro pro Jahr und der ÖPNV 93.220,6 Tsd. Euro pro Jahr. Dieses Verhältnis wird zugunsten des ÖPNV getauscht.